

# Die Tabulatur

Eine Tabulatur ist sehr leicht zu lesen: Ihr seht sechs waagerechte Linien, das sollen die Saiten der Gitarre sein. Die untere Linie ist dabei die tiefe (dicke) Saite.



Es ist so, als ob das Buch und die Gitarre vor euch auf eurem Schoß liegen. Wenn ihr auf der Gitarre spielen wollt, zieht ihr sie an euch ran - genauso könnt ihr euch das bei der Tabulatur vorstellen.

Steht auf einer Linie eine Zahl, bedeutet das, dass ihr diese Saite anschlagen sollt. Die jeweilige Nummer gibt dabei den Bund an, in dem die Saite gegriffen wird. Der Vorteil der Tabulatur ist, dass ihr sofort sehen könnt, auf welchen Saiten und in welchem Bund die Töne gegriffen werden. Man liest die Tabulatur (und auch die Noten) wie Text von links nach rechts. Was übereinander steht, soll gleichzeitig gespielt werden.

Linie = Saite / Zahl = Bund

H-Saite im 1. Bund anschlagen

leere E-Saite anschlagen (0. Bund = nichts greifen)

H-Saite 3. Bund

3 Saiten gleichzeitig anschlagen:  
 • leere E-Saite  
 • H-Saite 1. Bund  
 • leere G-Saite